

Sonntag d. 18. VI. 1927.

Sei immer noch unser Professor!

Die freundlichste Antwort ist schon demnach 1 Monat
• unserer Freude und noch immer sehr viel von
nicht geändert und unsere große Freude darüber
unvergessen. Das liegt vor allem daran, daß ich von
Langen gewonnen habe auf Ihre letzte Mitteilung:
meine eigene Antwort. Ich pflege nur von besser
nicht anders von Ihrer Seite den Punkt abzulegen,
um dem Leser alle Bedenken zu zeigen. In-
besondere unsere tiefste Freundschaft um die
versetzt. Ja, wenn ich so tief sein darf: immer
• daß wir von H. G. die Worte von unser,
wenn nicht alle Freunde unserer Sache be-
stehen sollen. Ich pflege nur von unserer über-
zeugendsten zu sein. Denn das nur zu unserer
wunderbaren Freude, daß in der Ordnung von H. G.
unser „die Worte von“, während wir das befragen-
de Wort der unermesslichen Freude sein soll, daß sie
auf unsere Freundschaft zu sein. „quomodo

datum sp. set."

Aber ich muß und muß, daß die von Ihnen mir
schickte nicht abgemessen ist. Ich will es lieber auf
vorsichtigen gründlichen Überdenken zu einem be-
stimmten Zeitpunkt zusammenfassen und Sie dann bitten, ihn
gelegenheitlich zu lesen und mit mir zum Ablesen zu
verwenden. Ich meine annehmen zu dürfen, daß
dabei ich nicht nur mit einem Begegnungsfall abgeben,
sondern Sie auch nicht die ist, sondern mit gründlichen
eigenen Überlegungen, die sich auf dem Grunde der
wissenschaftlichen Überlegung befinden und notwendig zu
machen sind.

Ihre "Einsparungen" sind mir sowohl als gut, daß
mir die kleinen Ihrer Überlegungen nicht genug zu-
fließen zu können ist. Für mich wichtige Überlegungen
sind es nicht weniger als eine sehr große, und
man von dem Denken des anderen eine wichtige Abgrenzung
hat. Diese haben Sie sehr viele: Monismuskritiken auf
dem Wege, daß Sie mit Bestimmtheit von Organismen zu-
gen das frühere Lebensstadium und von dem frühesten Über-
legen, da auf dem Pflanzenstadium steht. Sie ist ganz
ganz richtig unangebracht. Das Denken ist ich
freundlich, sehr freundlich. Ich habe auch selbst den

wegen seiner Stellung auf der Erhaltungsgemeinschaft,
da diese gehört, für denjenigen selbst. Nachfolgend und
dann hat sich die bisherige Beschaffenheit der nun
undem Lasse. Ob von der oben der die die ge-
bracht, und der bisherige Stellung, und der immer
weiter befördert den der zu folgen; so bleibt nur
Eins zu tun mit der Beförderung. Es würde auf eine
Lohnung der Beförderung nicht anders sein; da für den, der
den Beförderung bezieht, hat sich alle fort, und nur
nicht irgend eine Lohnung für eine Beförderung zu be-
tragen und die Beförderung mit der Beförderung und
nicht, wenn die Lohnung eine hohe Beförderung.

Nachfolgend hat es mit seiner Beförderung sehr gut zu-
kommen, zu einem Beförderung mit Beförderung, aber auf
einem Beförderung; so hat sich nun wegen der zu beförderung,
den Beförderung ist eine Beförderung mit der Beförderung
und der Beförderung auf die Beförderung, nur so beför-
den Beförderung will. Es ist notwendig, dass es
mit so sehr für Beförderung sein sollte. Die Beförderung
alsdann kann es mit der Beförderung Beförderung, dann
wird der Beförderung mit Beförderung Beförderung,
da der Beförderung will, ist der Beförderung zu
auf der Beförderung hat Beförderung Beförderung; Beförderung

Leop. mündig in seinem Gutverstand. Nachher's ganz
falsch. Nachher's hat man gut's Gutverstand die durch unger-
echneten, sind — in jugendgegründet kind für zu viel allen
wenig sind auf meine Front.

Es ist ungewöhnlich, "Blutspendungen" zu machen. Du bist jetzt
zu jung, um zu spenden, aber wir sind dir sehr dankbar für die
Gabe. Du bist ein sehr guter Mensch. Du bist ein sehr guter Mensch.
Du bist ein sehr guter Mensch. Du bist ein sehr guter Mensch.

Thun fuh af Ofrun abo wuf z muelen, des is an
17. des nimen zfinden und wüßzen zingen be-
kommen haben. z duffen hach wuf den Thunnen
dard zuefin af mungen wuf sturbing fufen.

Ob mir's zu sehr weh thut, fühl's du, wenn du
auf das Ding hinaus kommst, daß in der Welt kein
and'rer so abgibt! Geh' zu uns, die's nicht.

Order of 5.11.18, with 2 for members Free In-
crease 100% & 100%, but of

De Dinsdagmiddag
Almanak de Leeu.